



Gassmann, Robert H. / Behr, Wolfgang

Antikchinesisch - Ein Lehrbuch in drei Teilen

Teil 1: Eine propädeutische Einführung in fünf Element(ar)gängen

Teil 2: 30 Texte mit Glossaren und Grammatiknotizen

Teil 3: Grammatik des Antikchinesischen

2. überarbeitete und erweiterte Auflage

Bern, Berlin, Bruxelles, Frankfurt am Main, New York, Oxford, Wien, 1997, 2005. 3 Teile: Teil 1: 242 S., Teil 2: 503 S., Teil 3: 492 S.

Schweizer Asiatische Studien / Etudes asiatique suisses, Studienhefte / Cahiers Vol. 18

Directeur(s) de collection: Schweizerische Asiengesellschaft (Gassmann Robert / Klopfenstein Eduard / Bronkhorst Johannes)

ISBN 3-03910-843-3 br.

Commander en ligne : www.peterlang.com

SFR 98.00 / €* 67.60 / €** 63.20 / £ 44.20 / US-\$ 75.95

Das Werk *Antikchinesisch - Ein Lehrbuch in drei Teilen* ist eine überarbeitete und erweiterte Neuauflage der bewährten universitären Unterrichtsmittel *Antikchinesisch in fünf Element(ar)gängen* und *Antikchinesische Texte* sowie der separat publizierten *Grundstrukturen der antikchinesischen Syntax*. Neben den inzwischen notwendigen Nachführungen und Korrekturen wurde neu und erstmalig für ein Lehrbuch dieser Art die aktuelle historische Phonologie und Morphologie systematisch einbezogen.

Mit dem ersten Teil werden im Rahmen des terminologisch und relational geschlossenen Korrespondenzsystems der *Fünf-Elementen-Lehre* die grundlegenden Syntaxmuster eingeübt und erste Annäherungen an das phonologische System ermöglicht. Er enthält einen Übungsschlüssel und eine Schreibhilfe sowie ein Wörterbuch mit dem gesamten Vokabular des Lehrbuchs.

Der zweite Teil umfasst dreissig aufbereitete Auszüge aus antikchinesischen Quellentexten mit vollständigen Glossaren und umfangreichen Grammatiknotizen zu jeder Äusserung. Die neu hinzugefügten phonologischen und morphologischen Anmerkungen ermöglichen einen präziseren Zugang zum antikchinesischen Wortschatz und zu etymologischen Beziehungen. Die Darstellung aller Texte in phonologischen Rekonstruktionen ermöglicht ein Verständnis prosodischer Strukturen gereimter und prosimetrischer Texte und Einblicke in die rhetorischen Konstruktionsprinzipien der antiken Kunstprosa.

Der dritte Teil beinhaltet eine systematische Zusammenfassung und Vertiefung der in den zwei ersten Teilen verstreut vorkommenden Grammatik und Phonologie. Zudem bildet er eine in sich geschlossene sprachwissenschaftliche Abhandlung zu elementaren Strukturen der Syntax und zur phonologischen Rekonstruktion des Antikchinesischen. Die Einsichten in die Sprach- und Lautstruktur sind Voraussetzungen für die intelligente Lektüre von Texten, welche z.T. kanonischen Charakter erlangt haben, und für das Verständnis der traditionellen Geistes- und Kulturgeschichte Chinas.

Die Autoren: Robert H. Gassmann, *1946 in Lahore (Pakistan), ist seit 1985 Inhaber eines Lehrstuhls für Sinologie an der Universität Zürich. Sein Hauptinteresse gilt der antikchinesischen Kultur und deren Schrifttum. Zu seinen wichtigsten Publikationen zählen die Studie *Cheng Ming: Richtigstellung der Bezeichnungen* (Peter Lang, 1988) und *Antikchinesisches Kalenderwesen* (Peter Lang, 2002). Eine umfangreiche Studie zu Verwandtschaft und Gesellschaft des antiken Chinas ist in Vorbereitung.

Wolfgang Behr, *1965 in Göttingen, promovierte 1997 mit der Arbeit *Reimende Bronzeinschriften und die Entstehung der chinesischen Endreimdichtung*. Seine Forschungsinteressen gelten u.a. der Historischen Phonologie, Morphologie und Paläographie des Chinesischen, der vergleichenden sino-tibetischen Sprachwissenschaft sowie deren archäologischen Korrelationen. Er ist seit 1998 Akademischer Rat an der Ruhr-Universität Bochum und derzeit Präsident der *European Association of Chinese Linguistics*.

Nos prix sont indicatifs et susceptibles de changement. Frais d'envoi à charge du destinataire. Les bibliothèques bénéficient d'une remise de 5%.

* comprend la TVA (uniquement valable pour l'Allemagne et l'Autriche) ** ne comprend pas la TVA